# LxTERM

(Version 1.1)

COM9 ▼ Gerätemanager DIN_1343: 0.00 cm3/sec; DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	Start Stop
DIN_1343: 0.00 cm3/sec; DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN 1343: 0.00 cm3/sec;	cm3/sec
DIN 1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN 1343: 0.00 cm3/sec;	(
DIN 1343: 0.00 cm3/sec;	Nullen
DIN_1343: -0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	Damprung auswanien
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: -0.00 cm3/sec;	Einheit auswählen
DIN_1343: -0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	DIN auswählen
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	Auflösung ändern
DIN_1343: 0.00 cm3/sec;	
DIN_1343: -0.00 cm3/sec;	
	Ausgabeart einstellen

1

Copyright © MCn/GU/G, Deutschland



### Inhaltsverzeichnis

- 1. Einleitung
  - a) Beschreibung
  - b) Gewährleistung
  - c) Hinweise und Warnungen
- 2. Installation
  - a) Treiber-Installation
  - b) Software-Installation
- 3. Bedienung
  - a) Programmstart
  - b) Serielle Schnittstelle
  - c) Messwerte
  - d) Einstellungen



# 1. Einleitung

### a) <u>Beschreibung</u>

Die Software LxTerm sollte eigentlich <u>keine</u> Software zur Bedienung der mensaura-Geräteserie werden, sondern diente ursprünglich lediglich als Programmierbeispiel eigener Anwendungen unter Visual Basic.

LxTerm ist aber, obwohl es nur als Programmierbeispiel gedacht war, trotzdem zu einer voll funktionsfähigen Software herangewachsen und wird auch ständig weiterentwickelt.

### b) Gewährleistung

Die Software LxTerm befindet sich noch im Beta-Stadium und wir übernehmen keine Garantie für eventuell auftretende Fehlverhalten.

Sollten Sie das LxTerm trotzdem einer anderen Lösung (z.B. Putty) vorziehen, so können Sie das natürlich tun und die aktuellste Version unter <u>www.mensaura.de</u> herunterladen.

Aber:

mensaura leistet keinerlei Support für die Software!

Bitte beachten Sie das bei der Auswahl Ihres bevorzugten Terminalprogramms zur Steuerung Ihrer mensaura-Geräte.

#### c) Hinweise und Warnungen



LxTerm befindet sich im Beta-Stadium! Wir raten ausdrücklich von einem Einsatz der Software in einer Produktivumgebung ab!

mensaura übernimmt keinerlei Haftung für eventuelle Schäden durch die Verwendung der Software und leistet auch keinen Support dafür.

Die aktuellste Version von LxTerm finden Sie im Downloadbereich unter:

www.mensaura.de



## 2. Installation

#### a) Treiber-Installation

Voraussetzung für ein funktionsfähiges LxTerm ist die korrekte Installation der zugehörigen Gerätetreiber.

Die Gerätetreiber sowie die Installationsanleitung finden Sie unter www.mensaura.de.

### b) Software-Installation

Nach Installation der Gerätetreiber können Sie im Anschluss die setup.exe aus dem LxTerm Installationspaket starten.

Nach dem Start der setup.exe versucht diese, die benötigten Visual Basic PowerPacks 10.0 nachzuladen. Bestätigen sie dies oder installieren Sie die PowerPacks vorher von Hand.

ür die folgenden Komponenten:	
Microsoft Visual Basic PowerPacks 10.0	
.esen Sie den folgenden Lizenzvertrag. Verwenden Sie die BILD-AB-Taste, um d Rest des Vertrags anzuzeigen.	len
MICROSOFT SOFTWARE: LIZENZBESTIMMUNGEN MICROSOFT VISUAL BASIC POWER PACKS	-
Diese Lizenzbestimmungen sind ein Vertrag zwischen Ihnen und der Microsoft Corporation (oder einer anderen Microsoft-Konzemgesellschaft, wenn diese an dem Ort, an dem Sie die Software erwerben, die Software lizenziert). Bitte lesen Sie die Lizenzbestimmungen aufmerksam durch. Sie gelten für die der oben genannten Söftware und gegebenerfalls für die Medein, auf denen Sie diese erhalten haben, sowie für alle von Microsoft diesbezüglich angebotenen • Updates • Ergänzungen	•
Druckansicht der Microsoft-Software-Lizenzbedingungen	
Wenn Sie auf "Ich stimme nicht zu" klicken, wird die Installation abgebrochen. F nstallation müssen Sie zustimmen.	ür die





Bestätigen Sie im Anschluss die Sicherheitswarnung für die Installation des LxTerms:



# 3. Bedienung

#### a) Programmstart

Nach der Installation von LxTerm finden Sie die Software im Windows Startmenü unter "Alle Programme" – mensaura und kann von dort gestartet werden.

### b) <u>Serielle Schnittstelle</u>

Nach dem Programmstart werden zuerst die verfügbaren seriellen Schnittstellen gescannt und im rechten oberen Auswahlfeld dargestellt. Wählen Sie dort die virtuelle Schnittstelle Ihres Geräts oder wechseln Sie, bei Problemen, über die Schaltfläche "Gerätemanager" in den Gerätemanager, um die passende Schnittstelle dort zu identifizieren. Mit der Schaltfläche "COM Scan" können Sie die seriellen Schnittstellen erneut scannen, sollten Sie Ihr Gerät erst später angeschlossen haben:

COM-Port auswahlen	COM Scan	Kommunikation starten / stoppe	en 🛛
COM3 COM1 COM9	Gerätemanager	Start Stop	
		Dämpfung auswählen	Nullen
		Einheit auswählen	
		DIN auswählen	
		Auflösung ändern	
		Ausgabeart einstellen	



### c) <u>Messwerte</u>

Nach dem Sie die passende Schnittstelle ausgewählt haben betätigen Sie den Startbutton, und die Übertragung der Messwerte beginnt.

Sie sehen diese als kontinuierlichen Ablauf auf der linken Seite. (vorausgesetzt die Übertragungsart "kontinuierlich" ist eingestellt)

Sie können die Übertragung der Messwerte mit dem Stop-Button jederzeit wieder anhalten.

Der "Nullen"-Button löst die Nullen-Funktion des Geräts aus.

Der quit-Button sendet dem Gerät ein <q> Zeichen, um hängende Abfragen des Geräts abzubrechen.

COM9	•	Gerätemanager	Start Stop	
			1	
DIN_1343: 0.	00 cm3.	/sec;	0.00	
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;	-0.00	State of Street of Street
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;		cmo/sec
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;		
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;		Nullen
DIN_1343: U.	00 cm3	/sec;	L. L	
DIN_1343: -0	100 cm2	3/ sec;		
DIN 1343- 0	00 cm3	/sec;	Dämpfung auswählen	
DTN 1343- 0	30 cm3	/sec:	10 C.	
DIN 1343: -0	.00 cm	3/sec;	Debait sugaribleo	
DIN 1343: -0	.00 cm	3/sec;	Linet auswahlen	
DIN 1343: 0.	00 cm3	/sec;		
DIN_1343: 0.	00 cm3,	/sec;	DIN auswählen	-
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;		
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;		
DIN_1343: 0.	00 cm3	/sec;	Auriosung andem	•
DIN_1343: -0	.00 cm	3/sec;		
			Ausgabeart einstellen	
- I [		- 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12 - 12		

Auf der rechten Seite sehen Sie den aktuellen Messwert mit der zugehörigen Einheit. Es ist der gleiche Wert wie auf der linken Seite, er wurde lediglich wegen der Übersichtlichkeit aus dem Eingangs-String herausgeschnitten.

### d) Einstellungen

Über die Auswahlfelder unter der Anzeige können die (geräteabhängigen) Gerätefunktionen eingestellt werden:

- Dämpfung
- Einheit
- DIN / Range
- Auflösung
- Ausgabeart



### Dämpfung einstellen:

Dämpfung auswählen	
1 = kleinste Dämnfi	÷
Einheit auswählen 3 4 = Standard	ung
DIN auswählen 6 7	
Auflösung ändern 8 9 = größte Dämpfur	ng
Ausgabeart einstellen	•

### Einheit einstellen:

	Nullen
Dämpfung auswählen	-
Einheit auswählen	
DIN auswählen	1 = ml/min 2 = l/h 3 = cm3/min 4 = cm3/sec
Auflösung ändern	5 = mm3/sec
Ausgabeart einstellen	÷

### DIN auswählen:

	Nullen
Dämpfung auswählen	•
Einheit auswählen	•
DIN auswählen	-
Auflösung ändern	1 = DIN 1343 (1013 mbar, 1 2 = DIN 102 (981 mbar, 20 3 = 936 mbar, 20°C 4 = 1013 mbar, 20°C
Ausgabeart einstellen	5 = 760 mmHg, 25°C 6 = ISO 2533



Auflösung einstellen:

	Nullen
Dämpfung auswählen	•
inheit auswählen	•
DI <mark>N auswählen</mark>	•
Auflösung ändern	
Ausgabeart einstellen	1 = z.B. x,#; y,##; z,## 2 = z.B. x,##; y,###; z,##

# Ausgabeart einstellen / Messwert anfordern:

0.0	cm3/sec
	Nullen
Dämpfung auswählen	•
Einheit auswählen	
DIN auswählen	•
Auflösung ändern	
Ausgabeart einstellen	
	1 = kontinuierlich 2 = Steuerzeichen 3 = Abfrage
	Version 0.9.6

